

»Muffkopf«

Eine handliche wie humorvolle Idee kommt von Thorsten Rees aus Tübingen, der dieses Zubehör entwickelt hat, um den leicht angestaubten Vintage-Bassdrumsound einfacher reproduzieren zu können. Auch mit normalem Filzschlägel ist der spezielle, eben etwas »muffige« Bassdrumsound – nahezu ohne Attack – schließlich schwer nachvollziehbar. Angeboten werden zwei »Muffkopf«-Versionen, einmal mit Schaffell und einmal mit grau-weißem, langhaarigem »Wuschel«. Die flauschigen Materialien sind jeweils auf einem runden, kräftigen Filz aufgebracht, der am Rand eingefasst und mittels eines Zugbands befestigt wird. Die Montage am Bassdrumschlägel funktioniert einfach und schnell: Man zieht den jeweiligen »Muffkopf« einfach über den Schlägelkopf, schnürt das Band zusammen und fixiert die Schnurenden mittels eines Kordelverschlusses, ähnlich dem Verschluss von Regenjacken u.Ä. Mit dem Schaffellüberzug erhalten wir einem weichen



und warmen Bassdrumsound, mit dem »Standard-Wuschelkopf« gibt es minimal mehr Attack. Beide Versionen eignen sich darüber hinaus ebenso für den Einsatz am Cajonpedal oder gerade auch bei Sets mit kleiner Bassdrum. Ein weiterer Vorteil der »Muffköpfe« besteht darin, dass die Lautstärke der Bassdrum extrem reduziert wird, sodass sich der Einsatz ebenso gut bei leisen Akustikgigs anbietet. Der günstige Preis lädt außerdem zum Experimentieren ein. *mvb*

PREIS

| | |
|---|------|
| (UVP): Muffkopf (Schaffell) | 25 € |
| Muffkopf (Standard) | 19 € |
| Bundle | 41 € |
| Vertrieb: Muffkopf (muffkopf.de) | |